



Mitteilungsvorlage

MV0002/2024

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		07.03.2024
Hauptausschuss		12.03.2024
Stadtverordnetenversammlung		19.03.2024

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen**

Betreff: Mitteilung über die Maßnahmendurchführung des Projektes „Grundhafte Erneuerung der Friedrich-Wolf-Straße in Hennigsdorf,“

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung des Projektes „Grundhafte Erneuerung der Friedrich-Wolf-Straße in Hennigsdorf“ zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

1. Bericht zur Bau-/Maßnahmendurchführung

Mit dem Projektbeschluss BV0105/2021 vom 07.09.2021 erging unter Pkt. 6 der Auftrag an die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren. Mit der hier folgenden Projektabrechnung erfüllt die Verwaltung nunmehr diesen Auftrag.

Über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe der wesentlichen Leistungen des Projektes wurde die Stadtverordnetenversammlung mit der MV0023/2022 am 17.05.2022 informiert.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde am 02.05.2022 begonnen. Die Abnahme der Maßnahme wurde am 28.04.2023 durchgeführt. Letzte Restarbeiten wurden bis Ende Mai 2023 erledigt.

2. Kosten und Einnahmen

Die Entwicklung der im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstandenen Kosten und Einnahmen ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Kostenart	Ausgabenansatz Projektbeschluss BV0105/2021 vom 07.09.2021 in Verbindung mit der Budgeterhöhung BV0018/2022 vom 22.03.2022	Kosten- fortschreibung Berichtszeitpunkt 17.05.2022 (MV0023/2022)	Kosten- feststellung zum Abschluss der Maßnahme	Mehr- oder Minderkosten
Ausgaben				
Straßen- und Wegebau	1.120.000,00 EUR	1.035.317,17 EUR	1.061.187,36 EUR	- 58.812,64 EUR
Bushaltestellen	100.000,00 EUR	100.000,00 EUR	88.659,33 EUR	- 11.349,67 EUR
Begrünung und Entwässerung	420.000,00 EUR	425.872,90 EUR	435.904,19 EUR	15.904,19 EUR
Beleuchtung (Lampen, Kabel, etc.)	65.000,00 EUR	100.641,95 EUR	103.599,41 EUR	38.599,41 EUR
Baunebenkosten (Planung, Vermessung, Baugrund)	150.000,00 EUR	182.484,29 EUR	184.298,91 EUR	34.298,91 EUR
Gesamtkosten	1.855.000,00 EUR	1.844.316,31 EUR	1.873.649,20 EUR	18.649,20 EUR
Einnahmen				
Mehrbelastungsausgleich und Kostenerstattungen	960.000,00 EUR	960.000,00 EUR	1.250.664,32 EUR	290.664,32EUR
Fördermittel Bushaltestellen	42.800,00 EUR	42.800,00 EUR	42.800,00 EUR	0,00 EUR
Gesamteinnahmen	1.002.800,00 EUR	1.002.800,00 EUR	1.293.464,32 EUR	290.664,32EUR
Zuschussbedarf Stadt	852.200,00 EUR	841.516,31 EUR	580.184,88 EUR	- 272.015,12 EUR

Mit der Beschlussvorlage BV0018/2022 wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2022 eine Budgeterhöhung für das Bauvorhaben des grundhaften Ausbaues der Friedrich-Wolf-Straße um 400.000,00 EUR beschlossen.

In der Mitteilungsvorlage MV0023/2022 vom 17.05.2022 wurde das Ausschreibungsergebnis der Stadtverordnetenversammlung im öffentlichen Teil vorgelegt.

Aus der Darstellung der Kosten ist ersichtlich, dass das eingeplante Budget für den Ausbau der Friedrich-Wolf-Straße um 18.649,20 EUR (ca. 1 %) überschritten wurde. Diese Überschreitung ergab sich im Rahmen der Ermittlung der konkreten Aufmaße der Schlussrechnungslegung.

Den Ausgaben gegenzurechnen sind die Einnahmen. Diese stellen sich wie folgt dar:

- Fördermittel des Landkreises Oberhavel in Höhe von 42.800,00 EUR (Bushaltestellen)
- Kostenerstattung für die Herstellung von Grundstückszufahrten in Höhe von 63.805,16 EUR, entsprechende Bescheide wurden erlassen
- Kostenerstattung für den Ausbau der Müllplätze in Höhe von 23.038,15 EUR, entsprechende Bescheide wurden erlassen
- Kostenerstattung für den Rückbau des alten Heizkanales zum Krankenhaus auf den Flächen des Landkreises Oberhavel in Höhe von 2.831,01 EUR

- Im Rahmen des Mehrbelastungsausgleichs nach der Abschaffung der Straßenausbaubeiträge geht die Verwaltung von einem Erstattungsbetrag in Höhe von 1.160.990,00 EUR aus. Davon erhielt die Stadt bereits ca. 805.000,00 EUR in Form einer Vorausleistung. Der noch offene Betrag in Höhe von ca. 355.990,00 EUR wird durch die Stadtverwaltung Hennigsdorf beim Land angefordert.

Im Ergebnis verbleibt ein Zuschussbedarf für die Stadt in Höhe von 580.184,88 EUR. Dieser liegt damit um 272.015,12 EUR unter dem gemäß Projektbeschluss ermittelten Zuschussbedarf in Höhe von 852.200,00 EUR.

Hennigsdorf, 21.02.2024

gez. Th. Günther
Bürgermeister